

Allgemeines Informationsblatt zur Neuen Influenza für Eltern

Stand: 09.11.2009

Liebe Eltern,

in den vergangenen Tagen sind die Verdachts- und Erkrankungsfälle bei der Neuen Influenza („Schweinegrippe“) drastisch angestiegen. Da in den meisten Fällen keine Labortests mehr durchgeführt werden, bleibt unklar, ob nicht eine andere Erkältungskrankheit vorliegt. Durch die beginnende „Grippesaison“ ist mit einem weiteren Anstieg der Fallzahlen zu rechnen. Durch diese Situation ist damit zu rechnen, dass auch in der Schule Ihrer Kinder gehäuft Verdachts- und Erkrankungsfälle auftreten.

Eine Infektion mit der „Neuen Influenza“ verläuft nach bisherigen Erfahrungen eher mild. Bei Personen mit Vorerkrankungen (z.B. chronische Krankheiten der Atemwegsorgane, des Herzkreislaufsystems oder der Immunabwehr) sowie bei Schwangeren und Säuglingen kann sie aber auch schwerer verlaufen. Die typischen Anzeichen dieser „Neuen Influenza“ sind Fieber ($\geq 38,5$ °C) und Husten.

Um eine Ausbreitung dieser Erkrankung in unserer Schule zu verringern, sind wir dringend auf Ihre Mitarbeit angewiesen!

Bitte schicken Sie Ihr Kind nicht in die Schule, wenn Sie die o.g. Krankheitszeichen bei ihm bemerken und stellen Sie Ihr Kind so bald wie möglich bei Ihrer Haus- / Kinderärztin oder Ihrem Haus- / Kinderarzt zur weiteren Abklärung vor. **Bitte weisen Sie vorher die Praxis telefonisch auf Ihr Anliegen hin, damit entsprechende Vorkehrungen getroffen werden können.**

Falls bei Ihrem Kind **während des Unterrichtes die o.g. Krankheitszeichen auftreten**, müssen wir es nach den Vorgaben des Gesundheitsamtes vom Unterricht ausschließen. Wir werden Sie in diesem Fall informieren und Sie bitten, Ihr Kind schnellstmöglich aus der Schule abzuholen.

Dieser Ausschluss vom Unterricht dient dem vorsorglichen Schutz der anderen Mitschülerinnen und Mitschüler und der Lehrkräfte vor einer möglichen Ansteckung. Dadurch kann Unterricht für die restliche Klasse weitergeführt werden. Ein Schließen der Klasse bzw. der ganzen Schule ist deshalb beim Auftreten von Erkrankungen in der Regel nicht nötig.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für dieses Vorgehen und bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mithilfe bei der Umsetzung dieser Schutzmaßnahmen zum Wohle der Kinder, Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an unserer Schule.

Die Schulleitung